

In der Frage nach Gott sprachfähig werden: Mitgliederversammlung der ACK Deutschland in Ludwigshafen am Rhein

Ludwigshafen am Rhein, 22.03.2015/APD Um Christen in der heutigen Welt sprachfähiger zu machen, wurde die Studie „Die Gottesfrage heute“ auf der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) in Ludwigshafen am Rhein vorgestellt. Die rund 50 Delegierten haben auch eine gemeinsame Orientierungshilfe der ACK und der Neuapostolischen Kirche beraten, mit der die ökumenische Zusammenarbeit gefördert werden soll. Es wurden außerdem Aktivitäten geplant, mit der die ACK sich am Reformationsjubiläum 2017 beteiligen will, teilte ACK-Pressesprecher, Pfarrer Marc Witzenbacher, mit.

Die vom Deutschen Ökumenischen Studienausschuss (DÖSTA) der ACK erarbeitete Studie könne helfen, als Kirchen gemeinsam am Leben orientierte Antworten auf die Frage nach Gott zu geben, begrüßte Bischof Karl-Heinz Wiesemann, Vorsitzender der ACK Deutschland, den Text. Der DÖSTA hat die Aufgabe, die ökumenische Studienarbeit in der ACK beratend zu begleiten und sie in der theologischen Wissenschaft und an den theologischen Ausbildungsstätten zur Geltung zu bringen.

Orientierungshilfe mit der Neuapostolischen Kirche (NAK)

Gegenseitiger Besuch von Gottesdiensten, gemeinsame Andachten und Gebete, die seelsorgliche Begleitung konfessionsverschiedener Ehen oder der Austausch über theologische Gemeinsamkeiten und Unterschiede, das sind einige Punkte einer Orientierungshilfe, die ACK und NAK gemeinsam

veröffentlichen wollen. Ziel sei es, den ACKs auf lokaler und regionaler Ebene Hinweise zu geben, wie gegenseitige Kontakte und Beziehungen vertieft werden können. In den vergangenen Jahren habe sich in der Neuapostolischen Kirche ein bemerkenswerter Wandlungs- und Öffnungsprozess vollzogen, heißt es in dem Text.

Reformationsjubiläum 2017

Das gemeinsame Bekenntnis zu Jesus Christus und die einende Grundlage der Bibel sollen gestärkt und mehr ins Bewusstsein der Mitgliedskirchen gerückt werden. Das sind nach Ansicht der Delegierten der ACK die wichtigsten ökumenischen Aspekte des Reformationsjubiläums 2017. In verschiedenen Beiträgen zum Jubiläumsjahr will die ACK diese Aspekte verdeutlichen und ihre Mitgliedskirchen ermutigen, sich bei den Feierlichkeiten zu beteiligen.

Die Mitgliederversammlung ist das oberste, beschlussfassende Leitungsorgan der ACK. Sie besteht aus den 50 Delegierten der Mitglieder, Gastmitglieder sowie ständigen Beobachter, die von den Kirchen für die Dauer von fünf Jahren benannt werden. Die Mitgliederversammlung der ACK tagt in der Regel zweimal jährlich, im Frühjahr und im Herbst.
